

**FACHWISSEN-WORKOUT FÜR BRANCHENPROFIS**



## **FORTBILDUNGSPROGRAMM 2019**

**Wir machen Sie fit für Ihre beruflichen Herausforderungen!**

Unsere Kurse vermitteln Theorie- und Praxiswissen rund um das Thema Trinkwasser – deutschlandweit oder in unserer Trainingsarena im KEMPER Technikum in Olpe!

  
**KEMPER**  
FORTSCHRITT MACHEN



# Wegweiser Fortbildungsprogramm

## Willkommen im KEMPER Fortbildungsprogramm!

In dieser Broschüre finden Sie alle Fortbildungsveranstaltungen für das Jahr 2019. Diese sind in vier Kapitel mit farblicher Sortierung unterteilt (siehe Register rechts).

### In drei Schritten zur Anmeldung:

Jedes Kapitel beginnt mit einer Einstiegsseite. Diese enthält eine Kurzanleitung, welche Sie in drei Schritten von der Auswahl des passenden Seminartyps/-themas über die Wahl des Veranstaltungsorts bis hin zur Anmeldung führt.

Die inhaltlichen Beschreibungen mit Terminen und Orten für jedes Seminar finden Sie jeweils im Anschluss an die Einstiegsseite.

Die Anmeldung erfolgt vorzugsweise online, alternativ steht Ihnen pro Kapitel ein separates Anmeldeformular zur Verfügung.

### Alles auf einen Blick

Eine Übersichtsmatrix der Seminare mit Veranstaltungsorten und Terminen haben wir im „Quickfinder“ für Sie zusammengestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

## KAPITEL I

### Fachseminare

// Gezieltes Themenangebot rund um das Thema Trinkwasser

ab Seite 5

## KAPITEL II

### Kombinationsseminare

// Basis- und Aufbau-seminare für Planer, Fachhandwerker und Betreiber

ab Seite 13

## KAPITEL III

### Zertifizierungsseminare

// Zertifizierung nach VDI/BTGA/  
ZVSHK 6023-1  
// KEMPER-Zertifizierung  
Gefährdungsanalyse

ab Seite 17

## KAPITEL IV

### Anwenderschulungen

// Trinkwasserhygiene mit dem Hygienesystem KHS  
// Trinkwassererwärmung mit dem ThermoSystem KTS  
// KEMPER Armaturen – Funktion, Betrieb und Wartung

ab Seite 23

## QUICKFINDER

ab Seite 26



## INFORMATIONEN RUND UM DIE ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig (**spätestens bis 2 Wochen vor Seminarbeginn**) an:

- // vorzugsweise online unter [www.kemper-olpe.de](http://www.kemper-olpe.de) **oder**
- // mit ausgefülltem Anmeldeformular per Fax an die Faxnummer +49 2761 891-176 bzw. via E-Mail an [SStuff@kemper-olpe.de](mailto:SStuff@kemper-olpe.de) senden **oder**
- // telefonisch bei Simone Stuff, Tel. +49 2761 891-201

### Bestätigung

Sie erhalten **ca. 3 Wochen vor Seminarbeginn** eine Bestätigung mit allen relevanten Informationen.

### Teilnahme

Die Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen (ausgenommen Zertifizierungsveranstaltungen) ist einschließlich Verpflegung **kostenlos**. Wenn Sie eine Teilnahmebestätigung wünschen, stellt unsere Abteilung Seminarwesen diese auf Anfrage gerne für Sie aus.

Ansprechpartnerin  
Seminarorganisation und Anmeldewesen



**Simone Stuff**

Tel. +49 2761 891-201  
[SStuff@kemper-olpe.de](mailto:SStuff@kemper-olpe.de)

Ansprechpartnerin  
Verwaltung KEMPER Technikum



**Barbara Vogel**

Tel. +49 2761 891-454  
[BVogel@kemper-olpe.de](mailto:BVogel@kemper-olpe.de)

# Fachseminare

## 01

Wählen Sie Ihr gewünschtes Seminar aus.

### D1-D4

**Drei Fachthemen** aus den Fachgebieten Hydraulik, Hygiene, Software, Baurecht und Technische Regelwerke.

**Inhalte siehe Seiten 6-7**

### E1-E7

**Zwei Fachthemen** aus den Fachgebieten Hydraulik, Hygiene, Software, Baurecht und Technische Regelwerke.

**Inhalte siehe Seiten 8-11**

## 02

Wählen Sie den Termin und den Veranstaltungsort, an dem Sie das Seminar besuchen möchten!

DEUTSCHLANDWEIT  
IN IHRER NÄHE

15.30 Uhr bis 20.00 Uhr

KEMPER, OLPE\*  
Inklusive Werksführung und  
Praxisteil.

09.45\*\* Uhr bis 17.45 Uhr

DEUTSCHLANDWEIT  
IN IHRER NÄHE

16.30 Uhr bis 20.00 Uhr

KEMPER, OLPE\*  
Inklusive Werksführung und  
Praxisteil.

09.45\*\* Uhr bis 16.45 Uhr

\* Im Schulungszentrum KEMPER Technikum am Firmensitz in Olpe.

\*\* Bei Nichtteilnahme an der Werksführung: Seminarbeginn jeweils 12.00 Uhr.

Übersicht aller Termine und Orte siehe Quickfinder ab Seite 26!

## 03

Melden Sie sich an – online oder per Anmeldeformular!

Über [www.kemper-olpe.de/seminare](http://www.kemper-olpe.de/seminare) oder den QR-Code (rechts) gelangen Sie in den entsprechenden Bereich für die Online-Anmeldung. Alternativ finden Sie auf Seite 12 das Anmeldeformular für die Fachseminare zum Ausfüllen und einsenden per Fax oder via E-Mail.



## Kaltwasserhygiene

**Wie bleibt kaltes Trinkwasser kalt?** Diese Frage stellt sich mit zunehmender Größe und Komplexität heutiger Trinkwasser-Installation immer dringender. Neueste Erkenntnisse und Untersuchungen machen deutlich, dass auch im kalten Trinkwasser gesundheitlich relevante Kontaminationen durch fakultative Krankheitserreger und toxische Inhaltsstoffe vermehrt auftreten.

Dieses Seminar zeigt Ihnen die grundsätzlichen Anforderungen der Hygiene an die Installation für kaltes Trinkwasser auf. Es beleuchtet die Einflüsse unterschiedlicher Leitungsführungen auf den Hygienezustand und die Mikrobiologie und belegt die Notwendigkeit der thermischen Entkopplung von Kalt- und Warmwasserleitungen. Auf Basis der Ergebnisse eines von KEMPER initiierten Forschungsprojektes werden innovative Lösungen für die Installationspraxis vorgestellt.

Dieses Seminar wird in einigen Bundesländern von der Architektenkammer im Rahmen der Fortbildungsverordnung anerkannt.

### Vortragsthemen

- // Kontaminationsmöglichkeiten im kalten Trinkwasser
- // Wie bleibt kaltes Trinkwasser kalt? – Erfolg durch innovative Rohrleitungsführung
- // Technische Lösungen zur Sicherstellung des bestimmungsgemäßen Betriebes

### Referenten

- // Prof. Dr. Werner Mathys
- // Priv.-Doz. Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki
- // Prof. Dipl.-Ing. Bernd Rickmann
- // Seminarreferent KEMPER

### Termine

|            |            |           |
|------------|------------|-----------|
| 21.01.2019 | Montag     | Magdeburg |
| 07.03.2019 | Donnerstag | Kassel    |
| 23.05.2019 | Donnerstag | Ulm       |
| 03.07.2019 | Mittwoch   | Leipzig   |
| 08.07.2019 | Montag     | Olpe      |
| 15.10.2019 | Dienstag   | Bindlach  |
| 21.10.2019 | Montag     | Rendsburg |

### Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

## Dezentrale Trinkwassererwärmung

Die dezentrale Trinkwassererwärmung bietet für viele Gebäudetypen Möglichkeiten, die Trinkwasserhygiene wesentlich zu verbessern. Hierbei kommt insbesondere der extrem niedrige Druckverlust der KTS Thermostation von unter 200 hPa zum Tragen. Aber auch der Wärmeeinfluss auf den Kaltwasserfließweg lässt sich deutlich reduzieren. Außerdem sind viele dieser Systeme nicht von der Überwachung auf Legionellen betroffen. Im Bedarfsfall lassen sich diese Anlagen auch mit Zirkulation betreiben.

Das Seminar unterstützt Sie bei der richtigen Auswahl und Anwendung dieses energieoptimierten Trinkwassererwärmungssystems für die dezentrale Anwendung. Dazu gehören natürlich neben der Trinkwasserseite auch die Auslegung des Heizungssystems als Wärmequelle.

Für dieses Seminar können DENA-Fortbildungspunkte bescheinigt werden.

### Vortragsthemen

- // Dezentrale Durchfluss-Trinkwassererwärmung
- // Einbindung der dezentralen TWE in das Heizungsrohrnetz
- // Einsatzmöglichkeiten unterschiedlicher Wärmequellen

### Referenten

- // Seminarreferent KEMPER
- // Dipl.-Ing. Bernd Staats
- // Seminarreferent REMEHA

### Termine

|            |            |          |
|------------|------------|----------|
| 18.03.2019 | Montag     | Gotha    |
| 25.06.2019 | Dienstag   | Olpe     |
| 11.07.2019 | Donnerstag | Fürth    |
| 06.11.2019 | Mittwoch   | Dresden  |
| 25.11.2019 | Montag     | Mettmann |

### Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

## Brandschutzplanung

Brandschutz im Gebäude ist eine vielseitige Planungsaufgabe, insbesondere in sogenannten Sonderbauten. Dazu gehören Hochhäuser, Industriebauten, (Tief-)Garagen, Krankenhäuser und eine Vielzahl weiterer Gebäude außerhalb von Wohnnutzungen. Ein funktionales Brandschutzkonzept schließt auch die Verwendung zugelassener Komponenten sowie die Einhaltung der einschlägigen Regelwerke ein.

Dieses Seminar bringt Ihnen den ausgeführten Brandschutz insbesondere in Sonderbauten nahe und geht auf die Umsetzung der DIN 1988-600 im Hinblick auf die unterschiedlichen Löschwasserübergabestellen (LWÜs) zwischen Trink- und Löschwasser ein. Dass die Einhaltung der trinkwasserhygienischen Anforderungen ebenfalls behandelt wird, versteht sich von selbst.

### Vortragsthemen

- // Brandschutzplanung in Sonderbauten
- // Auslegung von Löschwasseranlagen unter Berücksichtigung der LWÜ
- // Erhaltung der Trinkwasserhygiene bis zur LWÜ

### Referenten

- // Dipl.-Ing. Marc Stolbrink
- // Seminarreferent BRANDAG
- // Seminarreferent KEMPER

### Termine

|            |            |          |
|------------|------------|----------|
| 26.02.2019 | Dienstag   | Hannover |
| 01.04.2019 | Montag     | Dortmund |
| 11.04.2019 | Donnerstag | Würzburg |
| 09.05.2019 | Donnerstag | Bremen   |

### Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit

## Zentrale Trinkwassererwärmung

Der energieeffiziente Betrieb einer Anlage zur Trinkwassererwärmung muss nicht zwangsläufig im Widerspruch zur Trinkwasserhygiene stehen. Das KEMPER ThermoSystem KTS bietet Versorgungssicherheit und hohe Regelgüte bei minimalem Trinkwasservolumen in der Gesamtanlage. Damit knüpft das System nahtlos an die KHS-Philosophie zur Sicherung der Trinkwassergüte an.

Das Seminar unterstützt Sie bei der ganzheitlichen Planung und Erstellung eines hygienisch einwandfreien und energieoptimierten Trinkwassererwärmungssystems. Außerdem erfahren Sie, wie Sie unterschiedliche Wärmequellen effizient zur Aufladung des Pufferspeichers nutzen können.

Für dieses Seminar können DENA-Fortbildungspunkte bescheinigt werden.

### Vortragsthemen

- // Die zentrale Durchfluss-Trinkwassererwärmung
- // Das KEMPER ThermoSystem KTS
- // Hydraulische Einbindung möglicher Wärmequellen

### Referenten

- // Prof. Dipl.-Ing. Bernd Rickmann
- // Seminarreferent KEMPER
- // Seminarreferent REMEHA

### Termine

|            |            |                |
|------------|------------|----------------|
| 19.02.2019 | Dienstag   | Bielefeld      |
| 09.04.2019 | Dienstag   | Kaiserslautern |
| 06.06.2019 | Donnerstag | Emsdetten      |
| 01.10.2019 | Dienstag   | Deggendorf     |
| 22.10.2019 | Dienstag   | Magdeburg      |

### Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit

## Gefährdungsanalyse – aber warum?

Das Vorkommen von Legionellen im Trinkwasser kann für die Verbraucher ein erhebliches Gesundheitsrisiko darstellen. Bei Überschreitung des technischen Maßnahmewertes hat der Betreiber nach §16 TrinkwV eine Gefährdungsanalyse durchzuführen oder zu beauftragen. Diese Gefährdungsanalyse ist Voraussetzung für eine zielgerichtete nachhaltige Sanierung. Da die Randbedingungen in jedem Objekt unterschiedlich sind, kann es keine allgemein gültige Gefährdungsanalyse geben. Vielmehr ist die Vorgehensweise immer individuell anzupassen. Lernen Sie in diesem Seminar die Regelwerke zur Gefährdungsanalyse kennen.

### Vortragsthemen

- // Die Gefährdungsanalyse nach TrinkwV und UBA-Empfehlung
- // Ergänzende Regelwerke zur Gefährdungsanalyse

### Referenten

- // Dipl.-Ing. Bernd Staats
- // Seminarreferent KEMPER

### Termine

|            |            |           |
|------------|------------|-----------|
| 07.02.2019 | Donnerstag | Leipzig   |
| 27.02.2019 | Mittwoch   | Olpe      |
| 25.03.2019 | Montag     | Augsburg  |
| 14.05.2019 | Dienstag   | Gießen    |
| 27.08.2019 | Dienstag   | Jena      |
| 16.09.2019 | Montag     | Karlsruhe |
| 19.11.2019 | Dienstag   | Melle     |

### Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

## Zirkulationsauslegung

Der hygienische Betrieb einer Trinkwasser-Installation ist untrennbar mit der richtigen Rohrdimensionierung verbunden. Ebenso hängt die Wirtschaftlichkeit einer Zirkulationsanlage von einer einwandfreien Hydraulik und dem punktgenauen Zusammenspiel der Komponenten Rohrnetz, Pumpe und Reguliertechnik ab.

Die neue DIN 1988-300 ist das richtige Werkzeug zur Ermittlung der Rohrdurchmesser von Verbrauchs- und Zirkulationsleitungen. Doch der Nutzen aller Bemühungen steht und fällt mit dem hydraulischen Abgleich der Anlage. Darum erfahren Sie in diesem Seminar neben der theoretischen Auslegung als notwendige Grundlage, wie Sie diese mit den richtigen Komponenten in der Praxis umsetzen.

Für dieses Seminar können DENA-Fortbildungspunkte bescheinigt werden.

### Vortragsthemen

- // Bemessung von Zirkulationssystemen gemäß DIN 1988-300
- // Der hydraulische Abgleich in der Praxis

### Referenten

- // Prof. Dr.-Ing. Carsten Bäcker
- // Seminarreferent KEMPER

### Termine

|            |          |            |
|------------|----------|------------|
| 21.01.2019 | Montag   | Hamm       |
| 22.01.2019 | Dienstag | Olpe       |
| 06.02.2019 | Mittwoch | München    |
| 19.02.2019 | Dienstag | Teistungen |
| 20.02.2019 | Mittwoch | Denzlingen |
| 18.09.2019 | Mittwoch | Hamburg    |
| 23.10.2019 | Mittwoch | Würzburg   |
| 18.11.2019 | Montag   | Leipzig    |

### Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe



## Trinkwasserpraxis

Die regelkonforme Planung, Errichtung und der Betrieb einer Trinkwasser-Installation sind Grundpfeiler für die Erhaltung der Qualität unseres Trinkwassers. Dieses Seminar zeigt Ihnen aus der Sicht eines Gesundheitsamtes, welche Fehler in diesem Bereich häufig gemacht werden, so dass es zu Grenzwertüberschreitungen kommen kann.

Außerdem hören Sie, wie die Vorgehensweise bei Planung, Installation und Betrieb in Einklang mit dem Regelwerk gebracht werden kann.

### Vortragsthemen

- // Erfahrungen eines Gesundheitsamtes mit trinkwasserhygienischen Problemen in Gebäuden
- // Regelkonforme Vorgehensweise bei Planung, Installation und Betrieb

### Referenten

- // Dr. Matthias Dürr
- // Seminarreferent KEMPER

### Termine

|            |            |              |
|------------|------------|--------------|
| 09.05.2019 | Donnerstag | Wolfenbüttel |
| 22.05.2019 | Mittwoch   | Paderborn    |
| 04.07.2019 | Donnerstag | Bamberg      |
| 21.08.2019 | Mittwoch   | Gensingen    |
| 02.09.2019 | Montag     | Olpe         |
| 16.10.2019 | Mittwoch   | Ulm          |
| 11.11.2019 | Montag     | Koblenz      |
| 27.11.2019 | Mittwoch   | Berlin       |

### Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

## Praxis Trinkwasser-verordnung

Wenn Trinkwasser-Installationen auf Einhaltung der TrinkwV untersucht werden, sind wichtige Grundanforderungen zu beachten, damit verwertbare Ergebnisse herauskommen. Dieses Seminar will Ihnen die wichtigsten Grundsätze der mikrobiologischen und chemischen Untersuchung aus der Sicht des Labors und der Technik nahebringen, **ist aber kein Probenehmer-Lehrgang**.

Jedoch müssen letztendlich die Planer, Installateure und technisch Verantwortlichen die Konsequenzen aus den Beprobungsergebnissen ziehen. Deshalb zeigen wir Ihnen im Dialog zwischen Hygiene und Technik exemplarisch die hygienische Bewertung von Befunden und daraus abzuleitende technische Maßnahmen.

### Vortragsthemen

- // Schwerpunkte bei der Beprobung und Untersuchung nach TrinkwV
- // Hydraulische Grundlagen und Auswahl der Probenahmestellen
- // Auswertung von Befunden und technische Abhilfemaßnahmen

### Referenten

- // Dr. Iris Hübner
- // Seminarreferent KEMPER

### Termine

|            |            |              |
|------------|------------|--------------|
| 28.01.2019 | Montag     | Rostock      |
| 05.02.2019 | Dienstag   | Seligenstadt |
| 06.05.2019 | Montag     | Memmingen    |
| 21.05.2019 | Dienstag   | Olpe         |
| 13.06.2019 | Donnerstag | Hannover     |

### Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

## Facility Management

Nachdem die Gebäudetechnik im Rahmen der Einweisung und Abnahme an den Betreiber übergeben wurde, liegt die Verantwortung für die Anlage bei ihm selbst. Immer häufiger wird jedoch der Betrieb (Pflege, Verwaltung und Instandhaltung) gebäudetechnischer Anlagen an Facility Manager „delegiert“.

Lernen Sie in diesem Seminar Ihre rechtlichen Pflichten als Facility Manager kennen. Was bei Verstößen auf Sie zukommt, hängt nicht zuletzt auch von der Gestaltung Ihres Servicevertrags ab.

Im zweiten Vortrag erhalten Sie die notwendigen technischen Tipps, wie Sie Ihre Aufgabe im Hinblick auf einen bestimmungsgemäßen Betrieb der Trinkwasser-Installation regelkonform erfüllen können.

### Vortragsthemen

- // Die Verkehrssicherungspflicht des Facility Managers in der Gebäudetechnik
- // Was für den regelkonformen, bestimmungsgemäßen Betrieb notwendig ist

### Referenten

- // Thomas Herrig
- // Seminarreferent KEMPER

### Termine

|            |            |            |
|------------|------------|------------|
| 19.03.2019 | Dienstag   | Olpe       |
| 28.05.2019 | Dienstag   | Berlin     |
| 26.06.2019 | Mittwoch   | Walldorf   |
| 25.07.2019 | Donnerstag | Denzlingen |
| 13.08.2019 | Dienstag   | Trier      |
| 11.09.2019 | Mittwoch   | Regensburg |
| 28.10.2019 | Montag     | Münster    |
| 05.11.2019 | Dienstag   | Hannover   |

### Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

## Betrieb von Trinkwasser-Installationen

Der Betrieb ist gegenüber Planung und Errichtung mit Abstand der längste Lebenszyklus einer Trinkwasser-Installation. Es ist exklusive Betreiberverantwortung, die Anlage bestimmungsgemäß zu betreiben. Das bedeutet neben der regelmäßigen Nutzung auch regelmäßige Inspektion, Wartung und Instandhaltung. Damit ist die DIN EN 806-5 eine Betreiberpflicht, wobei der Betreiber aber an vielen Stellen auf Unterstützung durch den autorisierten Fachhandwerker angewiesen ist.

Was hier zu tun ist, erläutert Ihnen dieses Seminar anhand der DIN EN 806-5 sowie der aktuell neu herausgegebenen Richtlinie VDI 3810, deren Blatt 2 die Trinkwasser-Installation behandelt.

### Vortragsthemen

- // Betrieb und Wartung nach DIN EN 806-5
- // Die neue Richtlinie VDI 3810-2

### Referenten

- // Dipl.-Ing. Jürgen Klement
- // Seminarreferent KEMPER

### Termine

|            |            |             |
|------------|------------|-------------|
| 06.03.2019 | Mittwoch   | Oldenburg   |
| 08.04.2019 | Montag     | Karlsruhe   |
| 09.04.2019 | Dienstag   | Dresden     |
| 09.05.2019 | Donnerstag | Bindlach    |
| 20.05.2019 | Montag     | Jena        |
| 09.09.2019 | Montag     | Dortmund    |
| 18.11.2019 | Montag     | Olpe        |
| 21.11.2019 | Donnerstag | Saarbrücken |

### Details und Online-Anmeldung



Deutschlandweit



Olpe

# Vom Hausanschluss zur Löschwasserübergabestelle

Feuerlösch- und Brandschutzanlagen in Gebäuden werden häufig aus der Trinkwasser-Installation gespeist. Dabei finden sich oft unzulässige Verbindungen zwischen dem Trinkwasser und der z.B. „nassen“ Wandhydrantenanlage. Die daraus resultierende Gefährdung der Trinkwassergüte macht eine Sanierung vielfach unumgänglich.

Dieses Seminar stellt Ihnen die aktuelle Regel DIN 1988-600 als „Soll-Anforderung“ vor. Außerdem zeigen wir Ihnen die Vorgehensweise bei Sanierungsbedarf an Beispielen aus der Praxis auf.

## Vortragsthemen

- // Die aktuelle technische Regel DIN 1988-600
- // Sanierung von an Trinkwasser-Installationen angeschlossenen Feuerlösch- und Brandschutzanlagen

## Referenten

- // Seminarreferent KEMPER
- // Dipl.-Ing. Jürgen Klement

## Termine

|            |          |         |
|------------|----------|---------|
| 25.02.2019 | Montag   | Erfurt  |
| 29.04.2019 | Montag   | Olpe    |
| 03.06.2019 | Montag   | Köln    |
| 09.07.2019 | Dienstag | Rostock |
| 19.11.2019 | Dienstag | München |

## Details und Online-Anmeldung



# Anmeldeformular

Fachseminare



BITTE AUSGEFÜLLT ZURÜCKSENDEN AN:  
Fax +49 2761 891-176 oder SStuff@kemper-olpe.de

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die verbindliche Teilnahmebestätigung erhalten Sie  
**ca. 3 Wochen vor Seminarbeginn.**

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

**D1**    **D2**    **D3**    **D4**

Termin (TT/MM/JJJJ): .....

**E1**    **E2**    **E3**    **E4**

**E5**    **E6**    **E7**

Termin (TT/MM/JJJJ): .....

**Falls Veranstaltungsort Olpe, bitte ankreuzen:**

Teilnahme an der Werksführung:    Ja     Nein

Falls erforderlich, wird von KEMPER eine Übernachtung in Olpe übernommen. Die Organisation erfolgt über KEMPER. Wenn Sie eine Übernachtung benötigen, füllen Sie bitte die folgenden beiden Zeilen aus.

Hotelreservierung .....EZ,  
von ..... bis .....

# Kombinationsseminare

## 01

Wählen Sie Ihr gewünschtes Seminar aus.

### K1

**Basisseminar**  
mit einheitlichen Themenschwerpunkten für Planer, Fachhandwerker und Betreiber

**Der Besuch des Basisseminars ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Aufbau Seminaren!**

Inhalt siehe Seite 14

### K1.1-K1.3

**Aufbau Seminare**  
mit unterschiedlichen, gezielt auf Planer, Fachhandwerker oder Betreiber zugeschnittenen Themenschwerpunkten

**Der Besuch des Basisseminars ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Aufbau Seminaren!**

Inhalte siehe Seiten 14-15

## 02

Wählen Sie den Termin und den Veranstaltungsort, an dem Sie das Seminar besuchen möchten!

DEUTSCHLANDWEIT  
IN IHRER NÄHE

12.00 Uhr - 18.00 Uhr

KEMPER, OLPE\*

12.00 Uhr - 18.00 Uhr

DEUTSCHLANDWEIT  
IN IHRER NÄHE

12.00 Uhr - 18.00 Uhr

KEMPER, OLPE\*

12.00 Uhr - 18.00 Uhr

\* Im Schulungszentrum KEMPER Technikum am Firmensitz in Olpe.

Übersicht aller Termine und Orte siehe Quickfinder ab Seite 26!

## 03

Melden Sie sich an – online oder per Anmeldeformular!

Über [www.kemper-olpe.de/seminare](http://www.kemper-olpe.de/seminare) oder den QR-Code (rechts) gelangen Sie in den entsprechenden Bereich für die Online-Anmeldung. Alternativ finden Sie auf Seite 16 das Anmeldeformular für die Kombinationsseminare zum Ausfüllen und einsenden per Fax oder via E-Mail.



## Basisseminar

Gesundheitsschutz des Nutzers durch Erfüllung der TrinkwV ist eine Gemeinschaftsaufgabe für Fachplaner, Fachhandwerker und Betreiber von Trinkwasser-Installationen. Dennoch wird in der Praxis zum Erreichen des gleichen Ziels oft gegeneinander agiert.

Ziel dieses Basisseminars ist es, den Umgang der Beteiligten miteinander ein wenig zu harmonisieren, um die unterschiedlichen Aufgabenstellungen für den / die jeweiligen Vertragspartner transparenter zu machen. Diese gemeinsame Basis ist das Fundament für die später folgenden Aufbau-seminare. Sie sollen jeder der drei „Parteien“ helfen, ihre ureigene Aufgabe bestmöglich zu erfüllen.

### Vortragsthemen

- // Bedeutung der Trinkwasser-Installation für die Gesundheit der Nutzer
- // Der rechtliche Handlungsrahmen für Planung, Bau und Betrieb einer Trinkwasser-Installation
- // Die a.a.R.d.T. als Handlungsrahmen für alle Beteiligten

### Referenten

- // Prof. Dr. Werner Mathys
- // Priv.-Doz. Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki
- // Thomas Herrig
- // Seminarreferent KEMPER

### Termine

|            |            |           |
|------------|------------|-----------|
| 21.02.2019 | Donnerstag | Duisburg  |
| 03.06.2019 | Montag     | Stuttgart |
| 22.08.2019 | Donnerstag | Berlin    |
| 26.09.2019 | Donnerstag | Olpe      |

### Details und Online-Anmeldung



## Aufbauseminar Planer

Aufbauend auf das bereits besuchte Basisseminar will Sie dieses weiterführende Seminar tiefer in die integrierte Planung mitnehmen.

Zu diesem allumfassenden Thema gehört selbstverständlich auch die Sanitär- und Brandschutzplanung. Wir zeigen Ihnen in diesem Aufbauseminar auch die wesentlichen Planungsgrundsätze aus den einschlägigen Regelwerken dazu auf. Am Ende des Tages sind Sie planerisch wieder auf dem neuesten Stand.

### Vortragsthemen

- // Brandschutzplanung vom Standardgebäude bis zum Sonderbau
- // Trinkwasser-Installationen nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen
- // Ergänzende Planungsgrundlagen

### Referenten

- // Dipl.-Ing. Marc Stolbrink
- // Prof. Dr.-Ing. Carsten Bäcker
- // Seminarreferent KEMPER

### Termine

|            |            |           |
|------------|------------|-----------|
| 19.03.2019 | Dienstag   | Duisburg  |
| 04.07.2019 | Donnerstag | Stuttgart |
| 17.09.2019 | Dienstag   | Berlin    |
| 05.11.2019 | Dienstag   | Olpe      |

### Details und Online-Anmeldung



## Aufbauseminar Fachhandwerker

Die im Basisseminar vermittelten Grundlagen werden in diesem weiterführenden Seminar aus Sicht des Fachhandwerkers vertieft. Beim Bau einer Trinkwasser-Installation geht es neben der Einhaltung der Regeln natürlich auch um die Sauberkeit bei der Ausführung. Auch die trockene Dichtheitsprüfung und die Inbetriebnahme sind wesentliche Faktoren für die Trinkwasserhygiene.

Besondere Sorgfalt ist jedoch bei der Wasserbehandlung geboten. Auch hier geht dieses Seminar auf Basis der Regelwerke W 556 und W 557 in die Tiefe.

Der hydraulische Abgleich einer Trinkwasserzirkulationsanlage ist auch für erfahrene Installateure oft eine Herausforderung, bei der wir Sie unterstützen wollen. Die richtige Einweisung des Betreibers mit der notwendigen Dokumentation bilden den Schlusspunkt einer gelungenen Installation.

Für dieses Seminar können DENA-Fortbildungspunkte bescheinigt werden.

### Vortragsthemen

- // Bau, Dichtheitsprüfung und Inbetriebnahme – so geht's
- // Wasserbehandlung konkret!
- // Hydraulischer Abgleich und Dokumentation – geschuldet nach VOB

### Referenten

- // Dipl.-Ing. Jürgen Klement
- // Seminarreferent Grünbeck
- // Seminarreferent KEMPER

### Termine

|            |          |           |
|------------|----------|-----------|
| 20.03.2019 | Mittwoch | Duisburg  |
| 26.06.2019 | Mittwoch | Stuttgart |
| 18.09.2019 | Mittwoch | Berlin    |
| 06.11.2019 | Mittwoch | Olpe      |

### Details und Online-Anmeldung



## Aufbauseminar Betreiber

Im Basisseminar haben Sie bereits die Grundlagen der Trinkwasser-Installation aus hygienischer, rechtlicher und technischer Sicht kennengelernt. Als Betreiber Ihrer Trinkwasser-Installation sind Sie jedoch der Unternehmer und sonstige Inhaber – also der „Usl“ – nach Trinkwasserverordnung und damit hauptverantwortlich für deren Erfüllung.

Darum geht dieses Aufbauseminar detailliert auf Ihre gesetzlichen Pflichten ein. Außerdem zeigen wir Ihnen, worauf es bei Sanierungsmaßnahmen ankommt. Nicht zuletzt befassen wir uns mit der ureigensten Aufgabe des Betreibers – dem bestimmungsgemäßen Betrieb.

### Vortragsthemen

- // Betreiberpflichten und Regelverstöße
- // Worauf es bei Sanierung von Trinkwasser-Installationen ankommt
- // Der bestimmungsgemäße Betrieb einer Trinkwasser-Installation

### Referenten

- // Thomas Herrig
- // Dipl.-Ing. Jürgen Klement
- // Seminarreferent KEMPER

### Termine

|            |            |           |
|------------|------------|-----------|
| 21.03.2019 | Donnerstag | Duisburg  |
| 25.06.2019 | Dienstag   | Stuttgart |
| 19.09.2019 | Donnerstag | Berlin    |
| 07.11.2019 | Donnerstag | Olpe      |

### Details und Online-Anmeldung







# Zertifizierungsseminare

## 01

Wählen Sie Ihr gewünschtes Seminar aus.

### Z1-Z3

**Zertifizierung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1**

**Z1 = Wasserhygiene-Schulung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kategorie A**

**Für planende, verantwortlich errichtende und prüfende Tätigkeiten**

**Z2 = Wasserhygiene-Schulung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kategorie B**

**Für errichtende und instandhaltende Tätigkeiten**

**Z3 = Trinkwasserhygiene-Schulung mit Zertifikatverlängerung**

**Für Inhaber von Zertifikaten oder Teilnahmebescheinigungen der Kategorie A**

Inhalte siehe Seiten 18-20

### Z4

**KEMPER-Zertifizierung Gefährdungsanalyse**

Seminar zur Gefährdungsanalyse nach TrinkwV und UBA-Empfehlung mit KEMPER-Zertifikat (zweitägig)

**Für Durchführende von Gefährdungsanalysen**

Inhalte siehe Seite 21

## 02

Wählen Sie den Termin und den Veranstaltungsort, an dem Sie das Seminar besuchen möchten!

DEUTSCHLANDWEIT IN IHRER NÄHE ODER KEMPER, OLPE\* oder GEBERIT, Langenfeld

**Z1**  
(zweitägig)

**1. Tag:**  
10.30 - 18.00 Uhr

**2. Tag:**  
08.00 - 16.00 Uhr

**Z2**  
(eintägig)

10.00 - ca. 18.00 Uhr

**Z3**  
(eintägig)

10.00 - 17.00 Uhr

DEUTSCHLANDWEIT IN IHRER NÄHE ODER KEMPER, OLPE\*

**Z4**  
(zweitägig)

**1. Tag:**  
10.30 - 18.00 Uhr

**2. Tag:**  
09.00 - 16.00 Uhr

\* Im Schulungszentrum KEMPER Technikum am Firmensitz in Olpe.

Übersicht aller Termine und Orte siehe Quickfinder ab Seite 26!

## 03

Melden Sie sich an – online oder per Anmeldeformular!

Über [www.kemper-olpe.de/seminare](http://www.kemper-olpe.de/seminare) oder den QR-Code (rechts) gelangen Sie in den entsprechenden Bereich für die Online-Anmeldung. Alternativ finden Sie auf Seite 22 das Anmeldeformular für die Zertifizierungsseminare zum Ausfüllen und einsenden per Fax oder via E-Mail.



# Zertifizierung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kategorie A

In Kooperation mit:



## Trinkwasserhygiene-Schulung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kat. A mit Zertifikat

Für planende, verantwortlich errichtende und prüfende Tätigkeiten

Der aktuelle Stand der Trinkwasserverordnung sowie der allgemein anerkannten Regeln der Technik tragen den gestiegenen Anforderungen an die Trinkwasserhygiene Rechnung. Damit Trinkwasser frei von Krankheitserregern, genusstauglich und rein ist, müssen Trinkwasseranlagen hygienebewusst geplant werden.

Die Wasserhygiene-Schulung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kategorie A, qualifiziert Sie als Planer oder Betriebsingenieur für die hygienebewusste Planung, die Errichtung, den Betrieb und die Instandhaltung von Trinkwasseranlagen. Ebenso sind Sie damit zu der erforderlichen Unterweisung der Inhaber, Betreiber oder sonstiger Nutzer der Anlage gemäß DIN EN 806-5 und VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kategorie C, berechtigt.

### INFO

#### Seminargebühren

Der Kostenbeitrag des Teilnehmers für die Schulung einschließlich der Seminarunterlagen des VDI und Zertifikat beträgt **270,00 Euro zzgl. MwSt.** Die Kosten für die Verpflegung und die Übernachtung bei mehrtägigen Seminaren übernehmen KEMPER/ GEBERIT. Reisekosten tragen die Teilnehmer.

#### Teilnahmevoraussetzungen

Die Qualifizierung nach Kategorie A setzt mindestens einen Abschluss als Meister oder Techniker in der Fachrichtung Sanitärtechnik voraus. **Der Nachweis der für ein Zertifikat erforderlichen beruflichen Mindestqualifikation muss der Anmeldung beigefügt werden.** Teilnehmer mit anderer Berufsausbildung erhalten statt des Zertifikats eine Teilnahmebescheinigung.

### Seminarinhalte

- // Hygienerrelevante Grundlagen im Zusammenhang mit der Bedeutung und Notwendigkeit der Hygiene beim Betrieb von Trinkwasser-Installationen
- // Gesundheitliche Aspekte
- // Problemzonen der Hygiene und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen
- // Messverfahren zur Überwachung von Trinkwasser-Installationen
- // Maßgebende Gesetze, Vorschriften und weitere technische Regeln

### Referenten

- // Friedrich Stöckl, Heike Stickann, GEBERIT
- // Rolf Stader, Ingo Sanft, Andreas Stillecke, KEMPER
- // Priv.-Doz. Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki, Hygieneinstitut Gelsenkirchen
- // Prof. Dr. Werner Mathys, Münster

### Seminardauer

- 1. Tag 10.30 - 18.00 Uhr
- 2. Tag 08.00 - 16.00 Uhr

### Termine

|                |                   |            |
|----------------|-------------------|------------|
| 29.+30.01.2019 | Dienstag/Mittwoch | Olpe       |
| 12.+13.02.2019 | Dienstag/Mittwoch | Hamburg    |
| 26.+27.03.2019 | Dienstag/Mittwoch | Langenfeld |
| 09.+10.04.2019 | Dienstag/Mittwoch | Esslingen  |
| 14.+15.05.2019 | Dienstag/Mittwoch | Langenfeld |
| 04.+05.06.2019 | Dienstag/Mittwoch | Berlin     |
| 09.+10.07.2019 | Dienstag/Mittwoch | München    |
| 02.+03.09.2019 | Montag/Dienstag   | Dresden*   |
| 10.+11.09.2019 | Dienstag/Mittwoch | Langenfeld |
| 12.+13.11.2019 | Dienstag/Mittwoch | Olpe       |

### Details und Online-Anmeldung



\*Anmeldung über HWK Dresden  
martina.mayer@hwk-dresden.de

# Zertifizierung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kategorie B

In Kooperation mit:



## Trinkwasserhygiene-Schulung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kat. B mit Zertifikat Für errichtende und instandhaltende Tätigkeiten

Die gestiegenen Anforderungen an die Trinkwasserhygiene wirken sich nicht nur auf die Planung, sondern auch auf die Errichtung und den Betrieb von Trinkwasser-Installationen aus. Damit Trinkwasser frei von Krankheitserregern und genusstauglich ist, müssen die allgemein anerkannten Regeln der Technik von allen Beteiligten beachtet werden.

Die Wasserhygiene-Schulung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1, Kategorie B, qualifiziert Sie als Monteur oder Haustechniker für die hygienebewusste Errichtung, den Betrieb und die Instandhaltung von Trinkwasseranlagen. Das hier erworbene Wissen gewährleistet die Durchgängigkeit der Trinkwasserhygiene von der Planung (Kategorie A) über die Errichtung bis zum Betrieb der Anlage.

### INFO

#### Seminargebühren

Der Kostenbeitrag des Teilnehmers für die Schulung einschließlich der Seminarunterlagen des VDI und Zertifikat beträgt **110,00 Euro zzgl. MwSt.** Die Kosten für die Verpflegung und eine evtl. Übernachtung werden von KEMPER/GEBERIT übernommen. Reisekosten tragen die Teilnehmer.

#### Teilnahmevoraussetzungen

Die Zertifizierung nach Kategorie B setzt mindestens einen Gesellenbrief oder einen vergleichbaren Abschluss in der Fachrichtung Sanitärtechnik voraus. **Der Nachweis der für ein Zertifikat erforderlichen beruflichen Mindestqualifikation muss der Anmeldung beigefügt werden.** Teilnehmer mit anderer Berufsausbildung erhalten statt des Zertifikats eine Teilnahmebescheinigung.

### Seminarinhalte

- // Bedeutung und Notwendigkeit der Hygiene bei Errichtung, Betrieb und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen
- // Problemzonen der Hygiene und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen
- // Messverfahren zur Überwachung von Trinkwasser-Installationen
- // maßgebende Vorschriften und technische Regeln für das Betreiben von Trinkwasser-Installationen

### Referenten

- // Friedrich Stöckl, Heike Stickann, GEBERIT
- // Rolf Stader, Ingo Sanft, Andreas Stillecke, KEMPER
- // Priv.-Doz. Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki, Hygieneinstitut Gelsenkirchen
- // Prof. Dr. Werner Mathys, Münster

### Seminardauer

1 Tag: 10.00 Uhr – ca. 18.00 Uhr

### Termine

|            |            |            |
|------------|------------|------------|
| 14.02.2019 | Donnerstag | Hamburg    |
| 28.03.2019 | Donnerstag | Langenfeld |
| 11.04.2019 | Donnerstag | Esslingen  |
| 16.05.2019 | Donnerstag | Langenfeld |
| 06.06.2019 | Donnerstag | Berlin     |
| 11.07.2019 | Donnerstag | München    |
| 04.09.2019 | Mittwoch   | Dresden*   |
| 14.11.2019 | Donnerstag | Olpe       |

### Details und Online-Anmeldung



\*Anmeldung über HWK Dresden  
martina.mayer@hwk-dresden.de

# Zertifikat-Update nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1

In Kooperation mit:



## Trinkwasserhygiene-Schulung mit Zertifikatverlängerung

Für Inhaber von Zertifikaten oder Teilnahmebescheinigungen der Kategorie A

Die wesentlichen Änderungen der gesetzlichen und normativen Vorgaben für die Trinkwasser-Installation haben auch eine Überarbeitung der VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1 notwendig gemacht. Daher empfiehlt die aktualisierte Richtlinie einschlägige Fortbildungsveranstaltungen, die als Auffrischungsschulungen anerkannt und in die Bescheinigung oder das Zertifikat eingetragen werden.

Für die Durchführung der Hygiene-Erstinspektion nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1 und zur Anmeldung für die Prüfung nach VDI/BTGA/ZVSHK 6023-2 ist ein A-Zertifikat erforderlich, das nicht älter als 5 Jahre ist. Diese Update-Schulung der VDI-Schulungspartner GEBERIT und KEMPER bringt Sie wieder auf den neuesten Stand.

## INFO

### Seminargebühren

Der Kostenbeitrag des Teilnehmers für die Schulung beträgt **150,00 Euro zzgl. MwSt.** Die Kosten für die Verpflegung und eine evtl. Übernachtung werden von KEMPER/GEBERIT übernommen. Reisekosten tragen die Teilnehmer.

### Teilnahmevoraussetzungen

Das vorhandene Zertifikat bzw. die Teilnahmebescheinigung ist im Original mitzubringen, da nur auf deren Rückseite die Bestätigung der Auffrischungsschulung eingetragen werden kann.

## Seminarinhalte

- // Änderungen der VDI/BTGA/ZVSHK 6023-1
- // Aspekte der Trinkwasserhygiene
- // Gefährdungsanalyse und Maßnahmenplan
- // Änderungen und Neuerungen in der TRWI

## Referenten

- // Friedrich Stöckl, Heike Stickann, GEBERIT
- // Rolf Stader, Ingo Sanft, Andreas Stillecke, KEMPER
- // Priv.-Doz. Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki, Hygieneinstitut Gelsenkirchen
- // Prof. Dr. Werner Mathys, Münster

## Semindauer

1 Tag: 10.00 – 17.00 Uhr

## Termine

|            |            |            |
|------------|------------|------------|
| 31.01.2019 | Donnerstag | Olpe       |
| 05.09.2019 | Donnerstag | Dresden*   |
| 12.09.2019 | Donnerstag | Langenfeld |

## Details und Online-Anmeldung



\*Anmeldung über HWK Dresden  
martina.mayer@hwk-dresden.de

# KEMPER Zertifizierungsseminar Gefährdungsanalyse

Die aktuelle Trinkwasserverordnung vom 03.01.2018 definiert den Begriff der Gefährdungsanalyse als systematische Ermittlung von Gefährdungen der menschlichen Gesundheit durch Wasserversorgungsanlagen. Bei einer Überschreitung des technischen Maßnahmewertes für Legionellen hat der Usl, also der Betreiber einer Trinkwasser-Installation, eine Gefährdungsanalyse durchzuführen oder durchführen zu lassen. Die dabei zu berücksichtigende Empfehlung des Umweltbundesamtes konkretisiert die dafür qualifizierten Fachleute: neben akkreditierten technischen Inspektionsstellen für Trinkwasserhygiene und nach TrinkwV akkreditierten und zugelassenen Laboren kommen hierfür auch Planer und Vertrags-Installationsunternehmen in Betracht.

Weil jede Trinkwasser-Installation individuell zu betrachten ist, gibt es kein „Kochrezept“ für eine Gefährdungsanalyse. Daher ist die systematische Herangehensweise unabdingbar, um rechtliche Risiken gering zu halten, wobei auch wesentliche Grundlagen zum Vertragsschluss zu beachten sind. Dieses Zertifizierungsseminar vermittelt Ihnen in Theorie und Praxis, worauf es bei der Gefährdungsanalyse nach UBA-Empfehlung ankommt. Das Erlernte wird in einer Abschlussprüfung belegt.

## Seminardauer

- 1. Tag 10.30 - 18.00 Uhr
- 2. Tag 09.00 - 16.00 Uhr

## INFO

### Seminargebühren

Der Kostenbeitrag des Teilnehmers für das Seminar einschließlich Seminarunterlagen, KEMPER-Zertifikat, Verpflegung und evtl. Übernachtung beträgt **490,00 Euro zzgl. MwSt.** Reisekosten tragen die Teilnehmer.

### Teilnahmevoraussetzungen

Der Teilnehmer hat eine sanitärtechnische Ausbildung mit mindestens einem Abschluss als Meister oder Techniker. Ebenfalls zugelassen sind in Trinkwasserhygiene qualifizierte Mitarbeiter eines nach §15 Abs. (4) TrinkwV akkreditierten Labors. Außerdem muss eine berufsbegleitende Fortbildung nachgewiesen werden, z. B. ein gültiges Zertifikat nach VDI/DVGW 6023 Kategorie A, Fachkunde Trinkwasserhygiene des ZVSHK oder vergleichbare Weiterbildung im Thema Trinkwasserhygiene.

## Seminarinhalte

### 1. Tag

- // Anforderungen der Trinkwasserverordnung
- // Orientierende Untersuchung nach DVGW W551
- // Auswertung von Laborbefunden
- // Rechtliche Grundlagen der Gefährdungsanalyse
- // Vertragsgestaltung mit Leistungsbeschreibung
- // Gutachtenform und Gutachterhaftung
- // Grundlagen der a. a. R. d. T.
- // Funktionsrelevante Komponenten der Trinkwasser-Installation
- // Die Ortsbesichtigung als wesentliche Voraussetzung
- // Verstöße gegen die a. a. R. d. T.

### 2. Tag

- // Messtechnische Ausstattung für die Gefährdungsanalyse
- // Einsatz von Wärmebildkameras
- // Messergebnisse und deren Auswertung
- // Praxisbeispiele für Gefährdungsanalysen
- // Notwendigkeit von Sofortmaßnahmen zum Gesundheitsschutz
- // Praktische Übung in Kleingruppen mit Gutachtenerstellung
- // Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse
- // Kenntnissnachweis
- // Besprechung der Prüfungsergebnisse, Abschlussdiskussion

## Referenten

- // Iris Hübner
- // Thomas Herrig
- // Prof. Dr.-Ing. Carsten Bäcker
- // Dipl.-Ing. Bernd Staats
- // Seminarreferent KEMPER

## Termine

|                |                     |              |
|----------------|---------------------|--------------|
| 20.+21.03.2019 | Mittwoch/Donnerstag | Olpe         |
| 04.+05.09.2019 | Mittwoch/Donnerstag | Hamburg      |
| 25.+26.09.2019 | Mittwoch/Donnerstag | Seligenstadt |
| 29.+30.10.2019 | Dienstag/Mittwoch   | Olpe         |

## Details und Online-Anmeldung





# Anwenderschulungen

## 01

Wählen Sie Ihre gewünschte Schulung aus.

### AT1

**Trinkwasserhygiene mit dem Hygienesystem KHS**

Für Personen, die Inbetriebnahmen von KEMPER KHS-Anlagen und deren Wartung durchführen sowie Personen, die den reibungslosen Betrieb überwachen.

Inhalte siehe Seite 24

### AT2

**Trinkwassererwärmung mit dem ThermoSystem KTS**

Für Personen, die Inbetriebnahmen von KEMPER KTS-Anlagen (zentral und dezentral) und deren Wartung durchführen sowie Personen, die den reibungslosen Betrieb überwachen.

Inhalte siehe Seite 24

### AT3

**KEMPER Armaturen – Funktion, Betrieb und Wartung**

Für Meister, Monteure und Kundendiensttechniker

Inhalte siehe Seite 25

## 02

Die Anwenderschulungen finden ausschließlich am Firmensitz in Olpe statt!

KEMPER, OLPE\*

09.00 - 15.00 Uhr

KEMPER, OLPE\*

09.00 - 15.00 Uhr

KEMPER, OLPE\*

09.00 - 15.00 Uhr

\* KEMPER Armaturenfabrik (Werk 4) am Firmensitz in Olpe.

## 03

Melden Sie sich an!

### Termine auf Anfrage!

Alle Informationen zu den Terminen und zur Anmeldung erhalten Sie direkt über die Abteilung Anwendungstechnik. Bitte kontaktieren Sie uns **telefonisch unter +49 2761 891-800** oder per **E-Mail an [anwendungstechnik@kemper-olpe.de](mailto:anwendungstechnik@kemper-olpe.de)** !



## Trinkwasserhygiene mit dem Hygienesystem KHS

## Trinkwassererwärmung mit dem ThermoSystem KTS

### Zielgruppe

Personen, die Inbetriebnahmen von KEMPER KHS-Anlagen und deren Wartung durchführen sowie Personen, die den reibungslosen Betrieb überwachen.

### Schulungsdauer

1 Tag: 09.00 - 15.00 Uhr

### Schulungsinhalte

#### Grundlagen des KEMPER Hygienesystems KHS

- // Der KHS Venturi-Strömungsteiler, Funktionsweise in Theorie und Praxis
- // Aufbau einer Spülstrecke, Funktionsweise in Theorie und Praxis

#### KHS Timer-Set

- // Inbetriebnahme und Programmierung, Funktionsweise in Theorie und Praxis
- // Die häufigsten Fehler

#### KHS Mini-Systemsteuerung

- // Inbetriebnahme und Programmierung, Funktionsweise in Theorie und Praxis
- // Die häufigsten Fehler

#### KHS LOGIC-Systemsteuerung

- // Bedienung über den Web-Browser

#### KHS HS2 Hygienespülung

- // Inbetriebnahme und Programmierung, Funktionsweise in Theorie und Praxis
- // Die häufigsten Fehler

#### Umgang mit dem KEMPER CONTROL-PLUS Handmessgerät

- // Temperaturen, Drücke und Volumenströme messen und speichern
- // Datalogging betreiben
- // Funktionsweise in Theorie und Praxis

### Termine

#### Termine auf Anfrage!

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

### Zielgruppe

Personen, die Inbetriebnahmen von KEMPER KTS-Anlagen (zentral und dezentral) und deren Wartung durchführen sowie Personen, die den reibungslosen Betrieb überwachen.

### Schulungsdauer

1 Tag: 09.00 - 15.00 Uhr

### Schulungsinhalte

#### Grundlagen KTS ThermoBox

Inbetriebnahme der KTS ThermoBox in Theorie und Praxis

- // Einzelgeräte und Kaskaden
- // Einstellung der Kaskadenrotation und Zuschaltwerte
- // Wartung der KTS ThermoBox
- // 3-Wege-Umschaltventil in Theorie und Praxis
- // ComLog-Modul zur Datenauswertung und GLT-Anbindung

#### Grundlagen KTS ThermoStation

Inbetriebnahme der KTS ThermoStation

- // Einzelgeräte und Großanlagen mit Vernetzung
- // Anbindung der KTS ThermoStation an das Internet
- // Wartung der KTS ThermoStation
- // Anbindung der KTS ThermoStation an die GLT
- // Anbindung der KHS HS2 Hygienespülung an die KTS ThermoStation

### Termine

#### Termine auf Anfrage!

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.



## KEMPER Armaturen – Funktion, Betrieb und Wartung

### Zielgruppe

Meister, Monteure und Kundendiensttechniker

### Schulungsdauer

1 Tag: 09.00 - 15.00 Uhr

### Schulungsinhalte

#### Grundlagen zur DIN EN 806 Teil 4

- // Installation und Armaturenanwendungen
- // Anwendung in der Praxis
- // Fachgerechter Einsatz von Reguliertechnik
- // Richtige Materialwahl

#### Grundlagen zur DIN EN 806 Teil 5

- // Wartung von Systemtrennern und anderen Sicherungsarmaturen
- // Fehlersuche/-behebung

#### Messtechnik anwenden

- // Fehlerquellen lokalisieren und Abhilfe schaffen

### Termine

#### Termine auf Anfrage!

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

## KEMPER Technik mobil kommt auch zu Ihnen!



Im Inneren mit funktionsfähiger Armaturentechnik und intelligenten Systemlösungen von KEMPER ausgestattet, können wir unseren Kunden mit KEMPER Technik mobil Kompetenz in moderner Installationstechnik praxisnah vor Ort vermitteln. Ein Technikspezialist aus unserem Hause ist stets mit an Bord.

KEMPER Technik mobil steht für Praxisschulungen (z. B. Wartung von Systemtrennern BA) nach Rücksprache mit dem zuständigen Außendienst zur Verfügung.

#### Mehr Informationen finden Sie unter:

<https://www.kemper-olpe.de/de/geschaeftsbereiche/gebaeudetechnik/service/kemper-technik-mobil/>

### Details und Online-Anmeldung

#### AT1

Trinkwasserhygiene mit dem Hygienesystem KHS



#### AT2

Trinkwassererwärmung mit dem ThermoSystem KTS



#### AT3

KEMPER Armaturen –  
Funktion, Betrieb und Wartung



|      | Augsburg      | Bamberg       | Berlin        | Bielefeld     | Bindlach      | Bremen        | Deggendorf    | Denzlingen    | Dortmund      | Dresden       | Duisburg      | Emsdetten     | Erfurt        | Esslingen     | Fürth         | Gensingen | Gießen        |
|------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|---------------|
| D1   |               |               |               |               | Di,<br>15.10. |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |           |               |
| D2   |               |               |               |               |               |               |               |               |               | Mi,<br>06.11. |               |               |               |               | Do,<br>11.07. |           |               |
| D3   |               |               |               |               |               | Do,<br>09.05. |               |               | Mo<br>01.04.  |               |               |               |               |               |               |           |               |
| D4   |               |               |               | Di,<br>19.02. |               |               | Di,<br>01.10. |               |               |               |               | Do,<br>06.06. |               |               |               |           |               |
| E1   | Mo,<br>25.03. |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |           | Di,<br>14.05. |
| E2   |               |               |               |               |               |               |               | Mi,<br>20.02. |               |               |               |               |               |               |               |           |               |
| E3   |               | Do,<br>04.07. | Mi,<br>27.11. |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |           | Mi,<br>21.08. |
| E4   |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |           |               |
| E5   |               |               | Di,<br>28.05. |               |               |               |               | Do,<br>25.07. |               |               |               |               |               |               |               |           |               |
| E6   |               |               |               |               | Do,<br>09.05. |               |               |               | Mo,<br>09.09. | Di,<br>09.04. |               |               |               |               |               |           |               |
| E7   |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               | Mo,<br>25.02. |               |               |           |               |
| K1   |               |               | Do,<br>22.08. |               |               |               |               |               |               |               | Do,<br>21.02. |               |               |               |               |           |               |
| K1.1 |               |               | Di,<br>17.09. |               |               |               |               |               |               |               | Di,<br>19.03. |               |               |               |               |           |               |
| K1.2 |               |               | Mi,<br>18.09. |               |               |               |               |               |               |               | Mi,<br>20.03. |               |               |               |               |           |               |
| K1.3 |               |               | Do,<br>19.09. |               |               |               |               |               |               |               | Do,<br>21.03. |               |               |               |               |           |               |
| Z1   |               |               | Di,<br>04.06. |               |               |               |               |               |               | Mo,<br>02.09. |               |               |               | Di,<br>09.04. |               |           |               |
| Z2   |               |               | Mi,<br>05.06. |               |               |               |               |               |               | Di,<br>03.09. |               |               |               | Mi,<br>10.04. |               |           |               |
| Z3   |               |               | Do,<br>06.06. |               |               |               |               |               |               | Mi,<br>04.09. |               |               |               | Do,<br>11.04. |               |           |               |
| Z4   |               |               |               |               |               |               |               |               |               | Do,<br>05.09. |               |               |               |               |               |           |               |
| Z5   |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |               |           |               |

| Gotha         | Hamburg       | Hamm | Hannover      | Jena          | Kaiserslautern | Karlsruhe     | Kassel        | Koblenz       | Köln          | Langenfeld    | Leipzig       | Magdeburg     | Melle         | Memmingen     | Mettmann |               |      |
|---------------|---------------|------|---------------|---------------|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------|---------------|------|
|               |               |      |               |               |                |               | Do,<br>07.03. |               |               |               |               | Mi,<br>03.07. | Mo,<br>21.01. |               |          |               | D1   |
| Mo,<br>18.03. |               |      |               |               |                |               |               |               |               |               |               |               |               |               |          | Mo,<br>25.11. | D2   |
|               |               |      | Di,<br>26.02  |               |                |               |               |               |               |               |               |               |               |               |          |               | D3   |
|               |               |      |               |               | Di,<br>09.04.  |               |               |               |               |               |               | Di,<br>22.10. |               |               |          |               | D4   |
|               |               |      |               | Di,<br>27.08. |                | Mo,<br>16.09. |               |               |               |               |               | Do,<br>07.02. |               | Di,<br>19.11. |          |               | E1   |
| Mi,<br>18.09. | Mo,<br>21.01. |      |               |               |                |               |               |               |               |               |               | Mo,<br>18.11. |               |               |          |               | E2   |
|               |               |      |               |               |                |               |               | Mo,<br>11.11. |               |               |               |               |               |               |          |               | E3   |
|               |               |      | Do,<br>13.06. |               |                |               |               |               |               |               |               |               |               | Mo,<br>06.05. |          |               | E4   |
|               |               |      | Di,<br>05.11. |               |                |               |               |               |               |               |               |               |               |               |          |               | E5   |
|               |               |      |               | Mo,<br>20.05. |                | Mo,<br>08.04. |               |               |               |               |               |               |               |               |          |               | E6   |
|               |               |      |               |               |                |               |               |               | Mo,<br>03.06. |               |               |               |               |               |          |               | E7   |
|               |               |      |               |               |                |               |               |               |               |               |               |               |               |               |          |               | K1   |
|               |               |      |               |               |                |               |               |               |               |               |               |               |               |               |          |               | K1.1 |
|               |               |      |               |               |                |               |               |               |               |               |               |               |               |               |          |               | K1.2 |
|               |               |      |               |               |                |               |               |               |               |               |               |               |               |               |          |               | K1.3 |
|               | Di,<br>12.02. |      |               |               |                |               |               |               |               | Di,<br>26.03. | Di,<br>14.05. | Di,<br>10.09. |               |               |          |               | Z1   |
|               | Mi,<br>13.02. |      |               |               |                |               |               |               |               | Mi,<br>27.03. | Mi,<br>15.05. | Mi,<br>11.09. |               |               |          |               | Z2   |
|               | Do,<br>14.02. |      |               |               |                |               |               |               |               | Do,<br>28.03. | Do,<br>16.05. |               |               |               |          |               | Z3   |
|               |               |      |               |               |                |               |               |               |               |               | Do,<br>12.09. |               |               |               |          |               | Z4   |
|               | Mi,<br>04.09. |      |               |               |                |               |               |               |               |               |               |               |               |               |          |               | Z4   |
|               | Do,<br>05.09. |      |               |               |                |               |               |               |               |               |               |               |               |               |          |               | Z4   |

Fortsetzung siehe Seite 28

Fachseminare

Kombinationsseminare

Zertifizierungsseminare

Anwenderschulungen

Quickfinder

|             | München    | Münster    | Oldenburg  | Olpe       | Paderborn  | Regensburg | Rendsburg  | Rostock    | Saarbrücken | Seligensstadt | Stuttgart  | Teistungen | Trier      | Ulm        | Waldorf    | Wolfenbüttel | Würzburg   |
|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|-------------|---------------|------------|------------|------------|------------|------------|--------------|------------|
| <b>D1</b>   |            |            |            | Mo, 08.07. |            |            | Mo, 21.10. |            |             |               |            |            |            | Do, 23.05. |            |              |            |
| <b>D2</b>   |            |            |            | Di, 25.06. |            |            |            |            |             |               |            |            |            |            |            |              |            |
| <b>D3</b>   |            |            |            |            |            |            |            |            |             |               |            |            |            |            |            |              | Do, 11.04. |
| <b>D4</b>   |            |            |            |            |            |            |            |            |             |               |            |            |            |            |            |              |            |
| <b>E1</b>   |            |            |            | Mi, 27.02. |            |            |            |            |             |               |            |            |            |            |            |              |            |
| <b>E2</b>   | Mi, 06.02. |            |            | Di, 22.01. |            |            |            |            |             |               |            | Di, 19.02. |            |            |            |              | Mi, 23.10. |
| <b>E3</b>   |            |            |            | Mo, 02.09. |            | Mi, 22.05. |            |            |             |               |            |            |            | Mi, 16.10. |            | Do, 09.05.   |            |
| <b>E4</b>   |            |            |            | Di, 21.05. |            |            |            | Mo, 28.01. |             | Di, 05.02.    |            |            |            |            |            |              |            |
| <b>E5</b>   |            | Mo, 28.10. |            | Di, 19.03. |            | Mi, 11.09. |            |            |             |               |            |            | Di, 13.08. |            | Mi, 26.06. |              |            |
| <b>E6</b>   |            |            | Mi, 06.03. | Mo, 18.11. |            |            |            |            | Do, 21.11.  |               |            |            |            |            |            |              |            |
| <b>E7</b>   | Di, 19.11. |            |            | Mo, 29.04. |            |            |            | Di, 09.07. |             |               |            |            |            |            |            |              |            |
| <b>K1</b>   |            |            |            | Do, 26.09. |            |            |            |            |             |               | Mo, 03.06. |            |            |            |            |              |            |
| <b>K1.1</b> |            |            |            | Di, 05.11. |            |            |            |            |             |               | Do, 04.07. |            |            |            |            |              |            |
| <b>K1.2</b> |            |            |            | Mi, 06.11. |            |            |            |            |             |               | Mi, 26.06. |            |            |            |            |              |            |
| <b>K1.3</b> |            |            |            | Do, 07.11. |            |            |            |            |             |               | Di, 25.06. |            |            |            |            |              |            |
| <b>Z1</b>   | Di, 09.07. |            |            | Di, 29.01. | Di, 12.11. |            |            |            |             |               |            |            |            |            |            |              |            |
|             | Mi, 10.07. |            |            | Mi, 30.01. | Mi, 13.11. |            |            |            |             |               |            |            |            |            |            |              |            |
| <b>Z2</b>   | Do, 11.07. |            |            |            | Do, 14.11. |            |            |            |             |               |            |            |            |            |            |              |            |
| <b>Z3</b>   |            |            |            | Do, 31.01  |            |            |            |            |             |               |            |            |            |            |            |              |            |
| <b>Z4</b>   |            |            |            | Mi, 20.03. | Di, 29.10. |            |            |            |             | Mi, 25.09.    |            |            |            |            |            |              |            |
|             |            |            |            | Do, 21.03. | Mi, 30.10. |            |            |            |             | Do, 26.09.    |            |            |            |            |            |              |            |

# Externe Fachreferenten

## Hygiene in der Trinkwasser-Installation



**Prof. Dr. Werner Mathys**  
Ehemaliger Leiter des Bereichs Umwelthygiene und Umweltmedizin des Universitätsklinikums Münster



**Dr. Matthias Dürr**  
Teamleiter Hygiene  
Fachbereich Gesundheit,  
Stadt Halle (Saale)



**Priv.-Doz.  
Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki**  
Hygiene-Institut Gelsenkirchen  
Leiter des Bereichs Trink- und  
Badewasserhygiene



**Dr. Iris Hübner**  
Köln

## Bau- und Architektenrecht



**Thomas Herrig**  
Rechtsanwälte Herrig & Partner Berlin  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Bau- und  
Architektenrecht

## Hydraulik in der Sanitärtechnik



**Prof. Dipl.-Ing. Bernd Rickmann**  
FH Münster  
Fachbereich  
Energie · Gebäude · Umwelt



**Prof. Dr.-Ing. Carsten Bäcker**  
FH Münster  
Fachbereich  
Energie · Gebäude · Umwelt  
Lehrgebiet: Projektierung und Simula-  
tion gebäudetechnischer Systeme

## Technisches Regelwerk der Trinkwasser-Installation



**Dipl.-Ing. Jürgen Klement**  
Beratender Ingenieur DVGW, VDI, VSIA  
Gummersbach



**Dipl.-Ing. Bernd Staats**  
von der Handwerkskammer  
Düsseldorf  
ö. b. u. v. Sachverständiger für  
das Installateur- und  
Heizungsbauerhandwerk  
Duisburg



**Dipl.-Ing. Marc Stolbrink**  
Görtzen, Stolbrink & Partner, Kalkar

# KEMPER Seminarreferenten

## Seminarwesen



**Andreas Stillecke**  
Seminarreferent Sanitärtechnik  
AStillecke@kemper-olpe.de



**Ingo Sanft**  
Seminarreferent Sanitärtechnik  
ISanft@kemper-olpe.de



**Dipl.-Ing. Rolf Stader**  
Leiter Seminarwesen  
RStader@kemper-olpe.de

## Anwendungstechnik



**Marius Gabriel**  
KEMPER Armaturen allgemein,  
KHS- und KTS-Grundlagen sowie  
Inbetriebnahme und Wartung



**Tom Kuhlmann**  
KEMPER Armaturen allgemein,  
KHS- und KTS-Grundlagen sowie  
Inbetriebnahme und Wartung



**Michael Bündenbender**  
KEMPER Armaturen allgemein,  
KHS- und KTS-Grundlagen sowie  
Inbetriebnahme und Wartung



**Jan Arens**  
Elektronische Komponenten  
KHS und KTS, Anbindung an die GLT,  
Inbetriebnahme



**Dennis Wolf**  
Elektronische Komponenten  
KHS und KTS, Anbindung an die GLT,  
Inbetriebnahme

# MILLIONEN KEIME

bilden sich in Trinkwasser, das nicht ausreichend genutzt wird.

ODER AUCH NICHT.



**KEMPER**

FORTSCHRITT MACHEN

[www.kemper-olpe.de/trinkwasserhygiene](http://www.kemper-olpe.de/trinkwasserhygiene)

